

Fortbildungs- und Beratungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter zur SUCHTPRÄVENTION

Methodenkoffer Alkoholprävention



Der "Methodenkoffer Alkoholprävention" enthält erprobte Methoden zur Alkoholprävention für den Einsatz in Schulen und Jugendeinrichtungen.

Der „Methodenkoffer Alkoholprävention“ kann von Schulen, Jugendzentren und anderen Institutionen nach einer Schulung bei der Fachstelle für Suchtprävention kostenfrei entliehen werden.

„Eigenständig werden 1- 4“



„Eigenständig werden“ ist speziell für die Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltprävention und Persönlichkeitserziehung in der Grundschule entwickelt worden.

Das Programm hat im Jahr 2004 den deutschen Präventionspreis gewonnen.

„Eigenständig werden“ wird in der Schule von Lehrkräften, die zuvor an einer Fortbildung teilgenommen haben, umgesetzt. Die Fortbildung umfasst 16 Stunden, in der die Lehrkräfte mit dem Inhalt und den angewendeten Methoden vertraut gemacht werden.

MOVE - motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen



„MOVE“ ist eine Fortbildung in Gesprächsführung für Kontaktpersonen von Jugendlichen aus unterschiedlichen Praxisfeldern.

Das Konzept von MOVE stützt sich auf internationale Erfahrungen mit Kurzinterventionen. Es bietet ein Instrumentarium für eine der

Lebenswelt und Erwartungen von Jugendlichen angemessene Konsumberatung genau dort, wo sich die/ der Jugendliche ohnehin aufhält.

Die 12 Einheiten von je 90 Minuten werden sowohl als dreitägige Blockveranstaltung als auch in Form von drei eintägigen Veranstaltungen angeboten.

Information und Beratung bei Fragen zur Suchtprävention an Schulen:

Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung

im Trägerverbund KADESCH  und JKD e.V. 
Hauptstraße 94, 44651 Herne, Tel.: 02325/3892, Fax: 02325/33197
email: jkd-kadesch@t-online.de, internet: www.therapieverbund-herne.de

Ansprechpartner: Claudia Apel, Ronja Sabinger, Marty Werdeker

Stand Juni 2013